

Verkehrsimmissionen – Wietmarscher Damm (L 67)

Berechnung gemäß RLS 90 (entspricht 16. BImSchV)

Mit dem „Wietmarscher Damm“ verläuft die nächstgelegene Hauptverkehrsstraße (L 67) unmittelbar südlich des geplanten Industriegebietes. Bei der Verkehrszählung 2015 wurde auf der L 67 eine durchschnittliche tägliche Verkehrsbelastung (DTV) von 3.800 Kfz, bei einem Schwerlastanteil von 200 Fahrzeugen (5,3 %) ermittelt.

Aktuelle Verkehrsprognosen (z.B. Shell Pkw-Szenarien 2014) gehen für den weiteren Prognosehorizont bis 2040 nicht von einem Anstieg des allgemeinen Verkehrsaufkommens aus, da die bis ca. 2020/2025 zu erwartenden ansteigenden Verkehrszahlen (höherer Pkw-Bestand, steigende Fahrleistung) bis 2040 und damit im langfristigen Planungshorizont, aufgrund des demographischen Wandels und weiterer, z.B. wirtschaftlicher Faktoren, wieder auf das Niveau von 2010 zurückfallen werden. Verkehrszuwächse werden sich demnach fast ausschließlich aus Siedlungsentwicklungen oder anderen Strukturveränderungen ergeben.

Das Bundesverkehrsministerium geht jedoch in seinem Bundesverkehrswegeplan bis zum Planungshorizont 2030 noch von einer jährlichen Wachstumsrate von 0,6 % aus. Diese jährliche Steigerung wurde daher den Berechnungen zugrunde gelegt (DTV-Wert: 4.157 Kfz/24h).

Das Plangebiet soll als Industriegebiet festgesetzt werden.

	Orientierungswerte der DIN 18005	Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV
	Gewerbegebiet	Industrie- und Gewerbegebiet
Tags/ nachts	65 dB (A) 55 dB (A)	69 dB (A) 59 dB (A)

Das Plangebiet grenzt außerhalb der anbaurechtlichen Ortsdurchfahrt an die L 67 an. Aufgrund der daher zu beachtenden 20 m - Bauverbotszone hält eine mögliche Bebauung zur Fahrbahnmitte der Landesstraße einen Mindestabstand von ca. 23 m ein.

L 62

Eingabe	Abkürzung	Bezeichnung
3800	DTV _{gezählt}	gezählte durchschn. tägliche Verkehrsbelastung 2015
4157	DTV	Durchschn. tägliche Verkehrsbelastung incl. Verkehrsprognose
100	v _{Pkw}	Geschwindigkeit Pkw
60	v _{Lkw}	Geschwindigkeit Lkw
23	s _⊥	Unterschiede im Abstand zw. Emissionsort und Immissionsort
1,65	h _m	mittlere Höhe
0,6	D _{Zuwachs}	jährliche Steigerung des Verkehrs in Prozent
15	J	Zeitspanne für Planungshorizont
7	p	T: Prozent maßgebender Anteil an Schwerlast-Lkw-Anteil (Tabelle A berücksichtigen wegen unterschiedlicher Anteile)
2	p	N: Prozent maßgebender Anteil an Schwerlast-Lkw-Anteil (Tabelle A berücksichtigen wegen unterschiedlicher Anteile)
0	D _{Stro}	Korrektur wegen Unterschiede in Straßenoberfläche (Tabelle B)
0	D _{Stg}	Korrektur wegen Steigung/Gefälle in Prozent (Tabelle C)
0	K	Korrektur bez. Kreuzung/Einmündung (Tabelle D)
0	D _B	Pegeländerungen durch topogr. Gegebenheiten RLS-90, Kapitel 4. 0 (wird zur Zt. nicht berücksichtigt)

Tags	
M	249,40
L _{Pkw}	37,24
L _{Lkw}	45,33
D	8,08
D _V	-0,63
D _{s⊥}	1,94
D _{BM}	-1,95
L _{m 25,T}	63,24
L _{r 23,T}	62,60

Nachts	
M	33,25
L _{Pkw}	37,24
L _{Lkw}	45,33
D	8,08
D _V	-0,27
D _{s⊥}	1,94
D _{BM}	-1,95
L _{m 25,N}	53,18
L _{r 23,N}	52,54

In einem Abstand von 23 m zur Fahrbahnmitte der L 67 werden die Orientierungswerte der DIN 18005 für ein Gewerbegebiet von 65/55 dB (A) tags und nachts unterschritten.